

Praxisbeispiel Leica: „Die Qualität ist beim Einkauf für uns das Wichtigste.“

Die Leica Camera AG ist mit ihren Fotoapparaten und Ferngläsern international erfolgreich. Neben dem Hauptsitz in Solms besitzt das deutsche Traditionsunternehmen einen zweiten Standort in Portugal. Ulrich Weigel, Vice Chief Operating Officer bei Leica, über die Besonderheiten bei der Beschaffung.

„Unsere Beschaffungsstrategie wird regelmäßig den Markt- und Unternehmensbedürfnissen angepasst und mit aus Wirtschaftskrisen, Umweltkatastrophen und politischen Unwägbarkeiten resultierenden Methoden und Maßnahmen aktualisiert. Nicht der Preis dominiert, sondern die Qualität fließt am stärksten in unser Lieferantenbewertungsschema ein. Dementsprechend hoch sind die Qualifikationsansprüche für neue Lieferanten und das Risiko, wieder ausgesteuert

zu werden. Da hält sich das globale Beschaffungsvolumen in vernünftigen Grenzen und gerade die langwierige und intensive Lieferantentwicklung ist gefragt, um den Partner auf das anspruchsvolle Niveau zu bringen. Flankierend ändert sich, dem geschuldet, auch das Berufsbild des Strategen, der neben seiner wachsenden fachlichen Kompetenz auch soziokulturell dazulernen muss.“

→ www.leica-camera.de